Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 68 (2006)

Heft: 8

Rubrik: AgroSpot

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

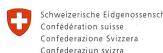
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Agro5pot



Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD Forschungsanstalt

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART

Offizielle Mitteilung:

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART

In der Januarausgabe der Schweizer Landtechnik wurden die Leserinnen und Leser bereits ausführlich informiert, dass sich die beiden Forschungsanstalten Agroscope FAL Reckenholz und FAT Tänikon auf Beginn 2006 zusammenschliessen. Seit dem 1. Juni bilden wir nun auch bezüglich Namen und Erscheinungsbild eine neue Einheit. Unser neuer Name lautet: Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART.

Unser Ziel ist, Ökologie, Ökonomie und Agrartechnik in einem ganzheitlichen Forschungsansatz zu bearbeiten. Agrartechnische Fragen bei Traktoren und Landmaschinen einerseits und in der Hoftechnik und bei den Haltungssystemen anderseits haben für die landwirtschaftliche Praxis einen hohen Stellenwert und behalten diesen auch in der Forschung. Vergleichsprüfungen und Tests wollen wir im Rahmen unseres Forschungsauftrags weiterführen. Dabei ist wichtig, dass die landwirtschaftlichen Organisationen und Verbände hinter unserer Arbeit stehen und diese auch unterstützen. Entwicklungen in der Agrartechnik sind stark international ausgerichtet. Wir pflegen deshalb intensiv die Zusammenarbeit mit ausländischen Forschungsinstituten.

Der gemeinsame Auftritt wirkt sich auch auf die Veröffentlichungen der beiden Standorte Reckenholz und Tänikon aus. Die beliebten FAT-Berichte erscheinen weiterhin, heissen aber ab sofort ART-Berichte. Sie werden zugleich mit dem neuen einheitlichen Logo der Bundesverwaltung versehen. Die Ausrichtung der Berichte auf angewandte Themen der Praxis bleibt grundsätzlich bestehen. Das breitere Fachspektrum der neuen Forschungsanstalt gibt neu die Chance, vermehrt auch praxisbezogene Forschungsergebnisse des Standorts Reckenholz in den ART-Berichten zu veröffentlichen.

Die beiden neuen Anschriften:

Forschungsanstalt
Agroscope Reckenholz-Tänikon ART
Reckenholzstrasse 191
CH-8046 Zürich

Tel. +41 (0) 44 377 71 11

Fax +41 (0) 44 377 72 01

info@art.admin.ch

www.art.admin.ch

Forschungsanstalt

Agroscope Reckenholz-Tänikon ART Tänikon

CH-8356 Ettenhausen

Tel. +41 (0) 52 368 31 31 Fax +41 (0) 52 365 11 90

info@art.admin.ch

www.art.admin.ch

> PRODUKTE UND ANGEBOTE

PUBLITEXT

Mais-Streifenfrässaat mit OekoSem-3

Bei der Streifenfrässaat geht es darum, ein optimales Saatbeet in den Reihen zu schaffen und dabei die Bodenerosion zu reduzieren. Als echtes Schweizer Produkt aus Althaus-Eigenfabrikation wird die

Streifenfräse Oeko-Sem-3 diesen Ansprüchen in idealer Weise gerecht.

Die OekoSem-3 besticht durch ihre Robustheit. Der Antriebsstrang mit Wechselradgetriebe und seitlichem Zahnradantrieb im Ölbad überträgt Leistungen bis

zu 200 PS. Auch das Gegenlager ist im Ölbad, was die Wartung erleichtert und das Lager dauerhaft geschmiert hält. Der Fräsrotor wurde gegenüber dem Vorgängermodell im Durchmesser leicht vergrössert. Hingegen wird die abgesetzte Reihenpackerwalze an der OekoSem-3 in der bewährten Form weiter verwendet.

Der neue Hitch zur OekoSem-3 hat wesentlich zugelegt. Er hat zwei Hubzylinder und ist durch die Kastenbauweise gegenüber seitlichen Kräften resistent, was eine exakte Führung der angebauten Einzelkornsämaschine gewährleistet.



Weitere Informationen gibts beim Hersteller:

Althaus AG Ersigen 3423 Ersigen Tel. 034 448 80 00 Fax 034 448 80 01 www.althaus.ch

Grassiloballen ohne Netz!

SILOTITE-high-speed-Wickelfolie ist das Ergebnis aus jahrelanger Erfahrung und Forschung. Das

neue Herstellungsverfahren der 5-lagig geblasenen Folie ermöglicht es, eine um ein Vielfaches robustere Folie zu produzieren. Der hohe Klebstoffanteil kann gezielter in die Folie integriert werden, um Ablagerungen auf den Vorstreckwalzen zu vermeiden.

SILOTITE high speed zeichnet sich aus durch hohe Klebkraft und eine höhere Durchstoss- und Reissfestigkeit. Diese Eigenschaften sind zwingend nötig für einen rationellen und störungsfreien Wickelvorgang auch bei hohen Umgebungstemperaturen und schnellen Wickelgeschwindigkeiten. Zudem bleiben die Ballen formstabil und sind einfacher zu transportieren. SILOTITE high speed mit den Farben Eco, Weiss und Olivgrün ist in allen Grössen lieferbar und ist immer 5-lagig geblasen. Alle anderen BPI-Produkte, die durch Formipac vertrieben werden, sind 3-lagige Standardfolien.

Neues Produkt von SILOTITE high speed: Baletite, die vorgedehnte, 5-lagige Netzersatzfolie auch für Grassiloballen. Zusätzliche Abdichtung, leichteres Auflösen, sortenreine Entsorgung sind nur ei-



nige Vorteile dieses neuen, zusammen mit Orkel entwickelten Verfahrens. Baletite wurde ursprünglich für Industrie- und Maispressen mit Folienbindung entwickelt.

Verlangen Sie weitere Informationen bei:

Baltensperger Farmtechnik AG Chrummbüel 8311 Brütten Tel. 052 355 04 04 Fax 052 355 04 05 info@farmtechnik-ag.ch www.farmtechnik-ag.ch